

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

am 10. Mai 2016 fand im Hauptzollamt Schweinfurt die zweite Sitzung des örtlichen Personalrats beim Hauptzollamt Schweinfurt statt.

Für die BDZ-Fraktion nahmen folgende Kolleginnen und Kollegen an der öPR-Sitzung teil:

Herbert Barthel (ZA Schweinfurt)	BDZ Unterfranken
Marina Geyer (FKS Bamberg)	BDZ Oberfranken-West
Jochen Göller (Sachgebiet F)	BDZ Oberfranken-West
Wolfgang Müller (ZA Dettelbach-Mfrp.)	BDZ Unterfranken
Christine Öftering (Sachgebiet B)	BDZ Unterfranken
Klaus Siller (FKS Bamberg)	BDZ Oberfranken-West
Norbert Volk (ZA Bayreuth)	BDZ Oberfranken-West

Zusätzlich zu (schutzwürdigen) personenbezogenen Angelegenheiten wurden folgende allgemeine Themen während der öPR-Sitzung besprochen:

Alternierende Telearbeit

Mittlerweile ist die Verfügung der Generalzolldirektion über das künftige Vorgehen bei Telearbeitsplatzanträgen eingegangen. Die Hauptzollämter sind nunmehr alleine zuständig bei der Vergabe. Ein Vergabegremium aus Personalrat, Gleich, Schwerbehindertenvertretung und Verwaltung wurde vereinbart.

Die Gewichtung der Sozialkriterien wird sich vorerst an dem Sozialkatalog der ehemaligen BFD Südost orientieren, da dieser – auch mit dem Bezirkspersonalrat – ständig den aktuellen Gegebenheiten angepasst wurde.

Problematisch sieht die BDZ-Fraktion, dass noch nicht mitgeteilt wurde, wie viele Lizenzen dem Hauptzollamt Schweinfurt nunmehr zustehen oder ob diese einfach bei der Generalzolldirektion angefordert werden können. Dies wird nun über den Bezirkspersonalrat abgeklärt; Jochen Göller nimmt an der nächsten BPR-Sitzung teil.

In Kürze auslaufende Telearbeitsplätze werden auf Bitte des örtlichen Personalrats bis zur nächsten Vergabemöglichkeit verlängert.

Kolleginnen und Kollegen, die derzeit noch auf der Warteliste der Vergabe stehen, müssen nach derzeitigem Stand keinen neuen Antrag stellen.

Anträge sind lediglich - wie bisher – bei Verlängerung oder Neuantrag der Telearbeit zu stellen.

Bearbeiter: Jochen Göller (BDZ)

Stellenausschreibungen

Seitens des örtlichen Personalrats wurde angeregt, freie Dienstposten in einer HZA-internen bzw. einer bundesweiten Stellenausschreibung auszuschreiben.

Insbesondere freie Dienstposten der BesGr A9m/Z, A12 und A13g müssen aus grundsätzlicher Sicht der BDZ-Fraktion zeitnah ausgeschrieben werden, da hiermit Beförderungsmöglichkeiten unserer Beschäftigten verbunden sind.

Ebenso gilt es den Erlass mit den neuen Obergrenzen abzuwarten; mit einer Mehrung im Bereich A9m/Z, A12 und A13g ist hierbei zu rechnen.

Ebenso bittet der Personalrat, dass freie Dienstposten des gebündelten Bereichs (A6/A8 und A9/A11) zeitnah unseren Kolleginnen und Kollegen angeboten werden.

Das Hauptzollamt versprach eine Prüfung von Ausschreibungen freier Dienstposten.

Bearbeiter: Jochen Göller (BDZ)
Herbert Barthel (BDZ)

Zollamt Coburg

Wie das Hauptzollamt und die Personalvertretung erst am 10. Mai 2016 erfahren haben, wurde für das Zollamt Coburg bereits im Dezember 2015 ein Erkundungsauftrag seitens der BFD Südost an die BI mA übergeben. In einer Besprechung am 10. Mai 2016 wurde über die grundsätzliche Ausgestaltung der Liegenschaftssuche gesprochen. Der Erkundungsauftrag der BI mA wird ergebnisoffen durchgeführt.

Für die Neuunterbringung des Zollamts Coburg ist eine Mietdauer von 10 Jahren vorgesehen, was für unsere Beschäftigten vor Ort eine hohe Planungssicherheit mit sich bringt.

(Anmerkung: Gewerkschaftlich wird der BDZ sich an den Oberbürgermeister der Stadt Coburg wenden, um eine schnelle und gute Unterbringung zu forcieren. Der BDZ wird bei diesem Termin die Wünsche und Anregungen der Coburger Beschäftigten mit einbeziehen.)

Am 2. Juni 2016 feiert unser Zollamt Coburg mit einem Festakt sein 110jähriges Bestehen.

Bearbeiter: Jochen Göller (BDZ)

Mündliches Auswahlverfahren für Kaufmann/-frau für Büromanagement

Am 27. und 28. April 2016 fanden beim Hauptzollamt Schweinfurt die mündlichen Auswahlverfahren für die Kaufleute für Büromanagement statt.

Zwei Bewerber/innen wurden ausgewählt. Diese werden aber künftig beim Hauptzollamt Schweinfurt nur ausgebildet. Stammdienststelle wird das Hauptzollamt Nürnberg sein.

Aus personalvertretungsrechtlicher Sicht gab es beim mündlichen Auswahlverfahren keine Beanstandungen.

Bearbeiter: Jochen Göller (BDZ)
Herbert Barthel (BDZ)

Dienstvereinbarung zur Arbeitszeit im Sachgebiet E

Der Personalrat hat zu dem vorgelegten Entwurf einer Dienstvereinbarung über die Arbeitszeit im Sachgebiet E Stellung genommen und seine Änderungswünsche an das Hauptzollamt berichtet.

Die Abstimmung zwischen Personalrat und Hauptzollamt wird noch einige Zeit in Anspruch nehmen.

Ihre BDZ-Personalvertreter stehen Ihnen bei Rückfragen und für Informationen gerne zur Verfügung.

Weitere Besprechungspunkte

- Arbeits- und Gesundheitsschutz
- ARZV und BRZV
- Personalteilversammlungen 1/2016

Allgemeine Informationen aufgrund verstärkter Anfragen

=> Beurteilungstichtag

Es steht noch KEIN Termin für die geplanten Beurteilungen im Jahr 2016 fest.

Die Beurteilungsrichtlinien (BRZV) und Ausschreibungsrichtlinien (ARZV) befinden sich derzeit noch in Abstimmung zwischen dem Hauptpersonalrat und dem Bundesfinanzministerium.

Die BDZ-Fraktion im örtlichen Personalrat wird Sie bei Bekanntwerden des tatsächlichen Beurteilungstichtags informieren.

Alle im Forum des Intranets angegebenen Termine sind reine Spekulationen.

=> Gerüchte über eine Beförderungssperre im Forum des Intranets

Eine im Forum von einigen Forumsteilnehmern angesprochene Beförderungssperre gibt es nicht!

=> Das Intranet-Forum ist grundsätzlich eine gute Informationsquelle.

Glauben Sie aber nicht allen (vor allem negativen) Forumseintragungen; fragen Sie Ihre Personalräte des BDZ oder Ihre OV-Vertreter vor Ort!

Diese haben einen direkten Draht zum Bezirks- und Hauptpersonalrat und zur Bundesleitung des BDZ.

Ihre Fragen können auf diesem Weg im Normalfall innerhalb kurzer Zeit geklärt werden.

**Am 19. Mai 2016 findet eine kurzfristig einberufene außerordentliche öPR-Sitzung statt.
Die nächste öPR-Sitzung findet am 1. Juni 2016 voraussichtlich bei der FKS Schweinfurt statt.**

Zögern Sie bitte nicht, Ihre BDZ-Personalräte zu kontaktieren!